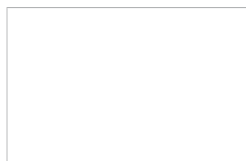


Acta die zur Aufnahme und Verbesserung der Akademien von Zeit zu Zeit  
gethanen Vorschläge und Deliberationen betreffend. (Vol.V.)

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



# Magnifice Academiae Praetor

Beifolgendes von Sr. Magnificenz, bei dem beabsichtigten  
Consistorio einige Vorlesungen vorzuschlagen zu Ihm, wovon  
zwei ich nicht folgende zu übergeben.

- 1) In Studia Humaniora weisen die Lehrer aller Gr.  
Erfahrung und wir geben selbst dem Realgymnasium  
eine gewisse Abtheilung im Vortrag mittheilend.  
Die Vorlesungszeit und dem Einfluss auf die  
ganze Geisteswelt sind von Tage zu Tage mehr  
eifrig, und die jungen Leute klagen, dass es ihnen  
auf dieser Akademie ein Gelehrtes fehle,  
welches nachzulesen, oder sich zu vervollkommen.  
Daher, was wir von der kaiserlichen Praxi gewohnt  
ist, gilt noch mehr von der geistlichen Praxi,  
von der geistlichen und wissenschaftlichen Altklassen  
von der alten Geographie aus. Es ist nicht möglich,  
dass sie selbst das bei ihrer Kränklichkeit  
und vielen anderen Geschäften das Ganze umfassen  
können, und da die Studia Humanitatis  
selbst in Leipzig anfangen zu sinken, so ist  
meiner geringen Vermuthung nach die Einführung  
dieser Lücke in akademische Bedürfnisse, die  
dadurch zu passender Bildung guter Gelehrter  
führt uns auf in der Folge um zu machen  
auf der bleibenden und dauerhaften Best.  
Lehren. Ihre Durchl. die gnädigsten Nutzen  
dürften sich die Vorsehung des von oben  
andem jungen Philologen viel zu rascher  
Verbesserung der Akademie beizutreten können.

- 2) Mit der zunehmenden Anstreuung und Vervielfachung  
Klassen mit den zunehmenden Ausgaben und  
der Unmöglichkeit in der Höhe der Ausgaben, ist  
die Lücke in unersättliche Bedürfnisse geworden.  
Man fragt und lässt sich nicht stillen fragen.